

KLINOPTIKUM

Ausgabe 2 | 14

Seite 14

Zuerst die OP, dann gleich nach Hause

Der Patient kommt in der Früh zur Operation ins Klinikum und kann spätestens am Abend wieder nach Hause gehen – die Tagesklinik macht's möglich. Das tagesklinische Angebot am LKH-Univ. Klinikum Graz im Überblick.

Seite 6

Einmaleins des Parkens

Die wichtigsten Antworten rund ums Parken am Klinikum.

Seite 24

Das neue Herzstück beim Klappenersatz

Bei der minimal-invasiven Herzchirurgie wird die Nahtlosklappe nur durch eine kleine Öffnung im Brustkorb eingesetzt.

Seite 44

Die Zuckerseiten unserer Lebensmittel

Welchen Einfluss der Glykämische Index auf unsere Ernährung hat.

16

11 Uhr Termin Tagesklinik
19 Uhr Kino

17

KLINIKBLICK

Werben fürs Nichtrauchen

Stabsstelle PR



Mit dem Rauchen aufzuhören fällt vielen schwer. Drei Mitarbeiter des LKH-Univ. Klinikum Graz haben es geschafft und zeigen es stolz. Sie werben auf Plakaten für den Rauchstopp.

„Rauchen passt nicht mehr zu mir.“ Das ist die Botschaft der Plakate, die seit Ende Mai 2014 in den Rauchzonen des LKH-Univ. Klinikum Graz hängen. Gezeigt werden drei Mitarbeiter, die ihre ganz persönlichen Motive fürs Aufhören verraten. „Ich will meinen Kindern ein gutes Vorbild sein“, ist dort zu lesen, „Gesundheit und Pflege sind mein Beruf“ und „Fitness und eine schöne Haut sind mir wichtig“. Entwickelt wurden die Plakate von VIVID – Fachstelle für Suchtprävention. Seit 31. Mai 2014 werben sie in allen Rauchzonen und am Gelände des Klinikum für den Rauchstopp. Das LKH-Univ. Klinikum Graz unterstützt Mitarbeiter und Patienten mit maßgeschneiderter Raucherberatung.

Anlässlich des Weltnichtrauchertages am 31. Mai 2014 wurden die Plakate am Gelände gemeinsam mit Landesrat Mag. Ch. Drexler präsentiert: (v.l.n.r.) Claudia Kahr (VIVID), Rektor Univ.-Prof. Dr. J. Smolle, DGKS M. Knoller, H. Singer, G. Pelinka, Betriebsdirektor Mag. G. Falzberger und Landesrat Mag. Ch. Drexler